

# A...kademie der bildenden Künste Wien

---

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

## Universitätsprofessur

gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 für Architekturtheorie und Architekturontwurf am Institut für Kunst und Architektur (IKA) im vollen Beschäftigungsausmaß ab 01.10.2025 für ein Jahr.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einen spezifischen Schwerpunkt bilden. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC), Geographie Landschaften Städte (GLC).

Diese Professur ist in der Plattform Geschichte Theorie Kritik (HTC) angesiedelt. Zu den Aufgaben der Professur gehören die Entwurfslehre, Lehrveranstaltungen und Forschung sowie Administration.

---

### Anstellungsvoraussetzungen

- Qualifikation als Architekt\_in oder Architekturtheoretiker\_in mit einem entsprechenden österreichischen oder gleichwertigen internationalen Hochschulabschluss auf PhD-Niveau in Architektur oder Nachweis einer der Verwendung entsprechenden gleichwertigen akademischen Qualifikation durch internationale Publikations-, Vortrags- und Forschungstätigkeit
  - Nachweis einer anerkannten hochqualifizierten wissenschaftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Position im Bereich Architekturtheorie und/oder Architekturgeschichte
  - universitäre Lehrerfahrung im Bereich der oben genannten Plattform Geschichte Theorie Kritik (HTC), welche auch Entwurfsbetreuung umfasst
  - ausgezeichnete Englisch- und/oder Deutschkenntnisse
  - diskriminierungskritisches Grundverständnis sowie die Bereitschaft sich dahingehend fortzubilden
- 

### Gewünschte Qualifikationen

- außerordentliche Kenntnisse und Leistungen in Architekturtheorie, sowie die Fähigkeit, diese mit der entwerferischen Tätigkeit der Studierenden zu verbinden
- Expertise im Bereich Architekturontwurf mit Schwerpunkt Architekturtheorie, Architektur- und Stadtgeschichte
- soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 14 Unterrichtsstunden pro Woche.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer\_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 6.604,30.

Die Bewerbung sollte ein Motivationsschreiben, einen detaillierten Lebenslauf, Referenzprojekte, eine Beschreibung der Lehransätze / Lehrkonzept sowie Beschreibungen bisheriger Lehrveranstaltungen mit exemplarischen Studierendenarbeiten enthalten. Als Teil der Bewerbung soll zumindest ein Forschungsschwerpunkt im Rahmen des Wissensgebietes der Plattform HTC formuliert werden.

Interessent\_innen bewerben sich bitte bis 06.06.2025 unter: [www.akbild.ac.at/jobs](http://www.akbild.ac.at/jobs)

## A...kademie der bildenden Künste Wien

Die Akademie der bildenden Künste Wien bekennt sich zu einem chancengerechten Lern-, Lehr-, Forschungs- und Arbeitsumfeld und wirkt auf den Abbau von Diskriminierungen und strukturellen Barrieren hin. Daher begrüßt die Akademie ausdrücklich die Bewerbung von qualifizierten Personen, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ethnischen Zugehörigkeit, Religion oder Weltanschauung oder ihres Alters strukturell benachteiligt sind. Dabei ist besonders zu berücksichtigen, wenn eine Person mehrere Diskriminierungsgründe auf sich vereint (intersektionaler Ansatz).

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber\_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden. Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.